

Bonify-App: Mein Bankkonto ist Privatsache

Mit der neuen Bonify-App können Sie über Ihr Smartphone eine kostenlose Schufa-Auskunft einholen. Seien Sie jedoch vorsichtig im Umgang mit Ihren persönlichen Daten. Einen Einblick in Ihr Bankkonto sollten Sie Bonify nicht gewähren, auch wenn dies die Chancen auf einen gewünschten Kredit oder Mobilfunkvertrag vermeintlich verbessern kann.



© Schufa Holding AG

DAS WICHTIGSTE IN KÜRZE

1. Mit der Bonify-App können Verbraucherinnen und Verbraucher ihren Eintrag bei der Schufa kostenlos und digital abrufen.
2. Die Schufa sammelt eine Vielzahl von Daten von Verbraucherinnen und Verbrauchern. Auf dieser Grundlage wird eine individuelle Kreditwürdigkeit berechnet.

3. Nutzerinnen und Nutzer sollen darauf achten, Bonify keinen Einblick auf das eigene Bankkonto zu gewähren.

Stand: 25.07.2023

Bitte beachten Sie, dass dieser Artikel den Stand der Dinge zum Zeitpunkt der Veröffentlichung wiedergibt.

Vermieter, Kreditgeber oder Mobilfunkunternehmen verlangen von Ihnen vor einer Vertragsunterschrift in der Regel eine Schufa-Auskunft. Schufa steht für Schutzgemeinschaft für allgemeine Kreditsicherung und ist eine sogenannte Auskunftsei. Sie sammelt eine Vielzahl von Daten über Verbraucherinnen und Verbraucher, die im Regelfall von Banken und anderen Vertragspartnern an die Schufa übermittelt werden. Auf dieser Daten-Grundlage ermittelt die Schufa Ihre individuelle Kreditwürdigkeit. Daraus errechnet sich wiederum der sogenannte Basisscore, der alle vier Wochen von der Schufa aktualisiert wird.

Vorsicht im Umgang mit der Bonify-App

Einen kostenlosen Blick auf den persönlichen Basisscore gewährt die Schufa allen Verbraucherinnen und Verbrauchern jetzt mit einer App der Schufa-Tochter Bonify. Für die Registrierung bei Bonify müssen Sie Ihren Personalausweis und ein Foto hochladen. Alternativ können Sie auch Ihre Kontodaten freigeben. Ob Sie dies jedoch wirklich möchten, sollten Sie sich gut überlegen. Bonify kennt dann Ihr Einkommen, wie und wofür Sie Geld ausgegeben und ob Sie Rechnungen pünktlich bezahlen.

Wir befürchten allerdings, dass sich einige Verbraucherinnen und Verbraucher gezwungen sehen werden, Bonify einen Einblick in ihr Konto zu gewähren, da sie sich so bessere Chancen auf den gewünschten Kredit oder Mobilfunkvertrag ausrechnen. Hier ist aus unserer Sicht der Gesetzgeber gefordert, regulierend einzugreifen.

Die Schufa verdient mit

Auch wenn die Schufa beteuert, dass keine persönlichen Daten der Nutzerinnen und Nutzer an die Schufa fließen, profitiert sie in jedem Fall von der App: Die Applikation lockt mit einem Rundum-Service-Paket. Wer zum Beispiel einen Kredit sucht, erhält über die App kostenlose, individuelle Angebote. Kommt tatsächlich ein Vertrag zustande, kassiert der App-Betreiber eine Provision. Die Schufa verdient also bei jeder Vertragszusage über die App ihres Tochter-Unternehmens mit.

Kann ich auch weiterhin ohne App eine Eigenauskunft einholen?

Eine Kopie der Daten, die die Schufa über Sie gespeichert hat, können Sie auch weiterhin unter schufa.de kostenlos und einmal jährlich anfordern. Die Schufa ist zur Herausgabe der Daten gesetzlich verpflichtet. Die Datenkopie muss innerhalb eines Monats zugesendet sein.

© Verbraucherzentrale Hamburg e. V.

<https://www.vzhh.de/themen/telefon-internet/datenschutz/bonify-app-mein-bankkonto-ist-privatsache>